

Teestube

In der Teestube des Sozialdienstes Offenbach ist jede und jeder willkommen. Zwischen 70 und 100 Menschen besuchen pro Tag die Tagesaufenthaltsstätte in der Nähe des Hauptbahnhofs. Sie kommen vorbei, um sich Brötchen und Gebäck zu holen, einen Kaffee oder Tee zu trinken und mit anderen ins Gespräch zu kommen. Die Anlaufstelle für Frauen und Männer in schwierigen Lebenssituationen, ob wohnungslos oder von Wohnungslosigkeit bedroht, bietet vieles, was beim Leben auf der Straße fehlt.



Foto: Goy Le

Angebote für den Alltag

In der Teestube gibt es kostengünstige Getränke und kostenfreie Brötchen und Brezeln vom Vortag. Hier können soziale Kontakte gepflegt und Informationen ausgetauscht werden.



Foto: Goy Le

Beratung und Gespräche

Die Nähe zur Fachberatungsstelle in der Luisenstraße 3 bietet die Möglichkeit, dort ohne große Hürden Beratung und Unterstützung zu erhalten, zum Beispiel beim Umgang mit Behörden, bei der Wohnungs- und Arbeitssuche und bei vielen weiteren Alltagsproblemen.

Die Teestube ist eine rauch- und alkoholfreie Anlaufstelle, wer sich nur aufwärmen möchte, ist auch herzlich willkommen.